

# Hoppegarten feiert 20 Jahre Deutsche Einheit

## Spitzenbesetzung im 20. Westminister Preis der Einheit

**Hoppegarten.** Mit dem „20. Westminister Preis der Deutschen Einheit“ am Sonntag, dem 3. Oktober erwartet die Berliner und Brandenburger Rennsportfans ein toller Abschluss einer erfolgreichen Rennsaison. Rennbahn-Eigentümer Gerhard Schöningh: „Alle - Besucher, die Angehörigen des Rennsports und unsere Unternehmenspartner - haben uns auch in 2010 mit Zuwächsen von 17 Prozent bei den Besuchern und 26 Prozent beim Wettumsatz toll unterstützt. Wir erwarten am 3. Oktober Massenbesuch.“

Die Menschen in der Region und im Rennsport wissen, dass erst mit der Deutschen Einigung der Aufschwung Hoppegartens möglich wurde. Alle Berliner und Deutschen, Pferde aus dem In- und Ausland können wieder ungehindert zu uns kommen. Hoppegarten ist auf einem guten Weg, seine historische Position in der Spitze der Sportstätten der Hauptstadtregion und der deutschen Rennbahnen einzunehmen. „Gemeinsam mit dem Nationalfeiertag erfährt auch der „Westminister Preis der Deutschen Einheit“ (55.000 Euro, Europa-Gruppe III, 2000m) seine 20. Neuauflage. Sofort nach der Wiedervereinigung wurde das Rennen aus der Taufe gehoben. Seitdem lockt es regelmäßige Spitzenpferde

an. Die Neuauflage des Rennens sieht vielversprechend aus. Noch 26 Pferde, 19 aus den führenden deutschen Ställen und 7 Ausländer, bleiben vor dem letzten Streichungstermin engagiert, darunter mit BUZZWORD und RUSSIAN TANGO der Erste

er richtig, konnte sich über eine Barauszahlung von 30.000 Euro freuen. Neu ist der „QuickPick“ in der Viererwette - einfach an den Schalter gehen und den Gesamteinsatz ab zwei Euro ansagen. Der Computer wählt die entsprechende Anzahl von 50 Cent-



**Antra wird auch in diesem Jahr an den Start gehen.** Foto: Privat

und Dritte aus dem Deutschen Derby, sowie mit BUDAI und SCOLARI die beiden Erstplatzierten aus einem Baden-Badener Gruppe III Rennen. Um viel Geld geht es in der Wettechance des Tages mit der Viererwette - jeder macht hier mit, man braucht viel Glück, es gibt sehr hohe Quoten. Am Einheits-Renntag 2009 gelang es einem 21-jährigen Studenten der Humboldt-Universität in Berlin, als einziger den Einlauf der ersten vier Pferde richtig vorherzusagen - mit einer 50 Cent-Wette lag

Wetten aus, dabei werden die Pferde mit Chancen verstärkt berücksichtigt. Die Wettchance des Tages ist das vierte Rennen, der Endlauf der Hoppegartener Sprint-Serie (Ausgleich III, 1200m Gerade Bahn, Preisgelder 20.000 Euro). Dieses Rennen spricht mit seiner hohen Dotierung Pferde mittlerer Klasse an und wird heiß umkämpft sein. Noch 16 Pferde sind startberechtigt.

Bereits unmittelbar nach Einlass um 11 Uhr findet in der Haupttribüne ein ökumenischer Gottesdienst statt, zu dem alle Besucher eingeladen sind. Der Eintritt für eine ganze Familie kostet nur 18 Euro. Neben spannenden Rennen, dem Nervenkitzel einer Wette, Live-Musik und den WETTnietenverlosungen „Lucky Loser“ und „Zweite Chance“ ist der Tag in Hoppegarten auch für Kinder immer ein Gewinn - das Angebot reicht von den beliebten kostenlosen Kinderwetten, dem Kindergarten mit zwei Kindergärtnerinnen bis zum Spielplatz mit Hüpfburg und Ponyreiten.